

kataloge und Jahresberichte abgeschlossen war. Es sind dies folgende:

Brockhaus' Katalog ausgewählter Werke der ausländischen Literatur. 28. Jahrgang. Ausgabe 1907. Sämtliche Werke zu beziehen von (. . . Sort.-Fa. . .). Herausgegeben und verlegt v. F. A. Brockhaus' Sortiment in Leipzig. Lex.-8°. 302 S.

Einzelausgaben daraus:

- a) Ausgewählte Werke der französischen Literatur. Lex.-8°. 50 S. u. Anzeigen-Anhang.
- b) Ausgewählte Werke der englischen Literatur. Lex.-8°. 44 S. u. Anzeigen-Anhang.
- c) Ausgewählte Werke der italienischen Literatur. Lex.-8°. 39 S. u. Anzeigen-Anhang.

Katalog empfehlenswerter Werke der ausländischen Literatur. Englisch—Französisch—Italienisch—Spanisch. XXIII. Jahrgang. Die hierin verzeichneten Bände sind von (. . . Sort.-Firma . . .) ohne Aufenthalt zu beziehen. Leipzig, A. Twietmeyer. 8°. 160 S. mit Inseratenanhang. In Umschlag.

Kataloge von Heinrich Schöningh in Münster i. W.

- 1) Literarischer Jahresbericht und Weihnachts-Katalog für gebildete Kreise. Ausgegeben durch (. . . Sort.-Fa. . .). 4°. 112 S. m. Abbildungen in Umschlag.
- 2) Auswahl-Katalog gediegener, in gebildeten katholischen Kreisen zu Festgeschenken mit Vorliebe verwendeter Werke. Überreicht durch (. . . Sort.-Fa. . .) 16°. 96 S. in Umschlag.

The Christmas Bookseller 1906. Lex.-8°. 148 u. 124 S. mit vielen Probe-Illustrationen. London 1906, published at the Office, 12 Warwick Lane, Paternoster Row. Preis 1 sh., franko 1 sh. 6 d.

Het Boek in 1906. Letterkundig Jaarboek en Catalogus. Met medewerking van Is. Querido bewerkt door D. Smit, Bibliothecaris van het Leesmuseum te Amsterdam. Boekversiering en Omslagteekening van Gust. van de Wall Perné. Zevende Jaargang. 8°. XII, 150 en 60 paginas met talrijke platen. Amsterdam, Meulenhoff & Co.

Numero speciale strenne 1906. No. 48. Anno XIX (1906) del Giornale della Libreria, della Tipografia e delle Arti industrie affini. Organo ufficiale dell'Associazione Tipografico-Libraria Italiana. 8°. P. 525—560.

Redende Bücher aus dem Verlage Friedrich Rothbarth, G. m. b. H., Leipzig. 8°. 32 S. in Umschlag mit Bildern.

»F. A. Brockhaus' Katalog ausgewählter Werke der ausländischen Literatur« ist der an fremdsprachlicher Literatur reichhaltigste und vielseitigste, den es überhaupt geben dürfte. Finden sich doch hier die wichtigsten Bücher aus nicht weniger als zwanzig Sprachen vereinigt, die stärkeren Abteilungen, wie die französische, englische, italienische usw., wieder in sich systematisch geordnet. Der Inhalt des Katalogs ist bis auf die neueste Zeit ergänzt, und Werke des Jahres 1906 sind mit einem Sternchen bezeichnet. Die einzelnen Abteilungen werden auch in besondern Hefen getrennt abgegeben, um Interessenten einzelner Sprachgebiete zu dienen. Der Druck ist trotz der kleinen Typen klar und scharf, die Stärke der Umschläge für längeren Gebrauch sehr zweckmäßig.

Der »Katalog empfehlenswerter Werke der ausländischen Literatur« der Firma A. Twietmeyer in Leipzig verzeichnet, in 51 Fächer geordnet, die hervorragendsten Werke der französischen, englischen, italienischen und spanischen Literatur und bietet zugleich ein Verzeichnis der wichtigsten Zeitschriften des Auslands. Die neuen Bücher sind als solche gekennzeichnet; der Liste der Zeitschriften sind die Bezugsbedingungen beigelegt. Viele Anzeigen schließen den Katalog, dessen Ausstattung von gewohnter Sorgfalt zeugt.

Der »Literarische Jahresbericht« der Firma Heinrich Schöningh in Münster wendet sich an gebildete katholische Kreise. Mit Paul Keller, einem der jüngsten erfolgreichen Romandichter, beschäftigt sich ein literarischer Essay von Karl Muth, der den literarischen Jahresbericht einleitet. Dieser bietet auf etwa 70 Seiten eine kurze Würdigung der in Betracht kommenden Neuheiten und bringt, daneben fortlaufend, ein nach Fächern geordnetes Verzeichnis empfohlener

Werke, worin die von katholischen Verfassern oder Verlegern herrührenden durch Sternchen hervorgehoben sind. Viele Bildproben beleben auch hier den Text, und ein Anzeigenteil schließt den sauber auf rosa Papier gedruckten Bericht. Der kleine »Auswahl-Katalog« gibt den systematischen Teil des »Jahresberichts« wieder, enthält auch den Aufsatz Karl Muths über Paul Keller und zeigt, wie jener, auf dem Umschlag Kellers Bildnis.

In äußerst gediegener Ausstattung und illustriertem Umschlag, mit zahlreichen ansprechenden Bildern geschmückt, hat sich auch dieses Jahr der Christmas Bookseller zur Festzeit eingestellt. Nach einem kurzen Vorwort über die literarische Produktion des Jahres werden zunächst die wichtigsten Neuigkeiten eingehend behandelt, worauf die gesamten Neuererscheinungen, nach Verlegern zusammengefaßt, auf etwa 130 zweispaltigen Seiten die ihrer Bedeutung entsprechende Würdigung finden. Der Anzeigenteil, fast so umfangreich wie der kritische, beschließt den stattlichen Band, der durch ein alphabetisches Verzeichnis der besprochenen Bücher und der Verleger, jeweils mit Hinweis auf die entsprechenden Seiten, zweckdienliche Ergänzung erfährt.

Der holländische Katalog »Het Boek in 1906« der Firma Meulenhoff & Co. in Amsterdam zeigt dieselbe Anordnung des Stoffs wie im Vorjahr und enthält ein Kalendarium und die wichtigsten Bestimmungen der Post und Telegraphie. Das systematische Verzeichnis führt die hervorragenden Bücher der niederländischen, deutschen, französischen und englischen Literatur auf. Einige Aufsätze von J. Querido behandeln Werke von de Meester, van Couperus und van Eeden. Hierauf werden die Neuigkeiten des Jahres im Alphabet der Verleger verzeichnet und durch Inhaltsangaben und Urteile erörtert. Viele Verlegerbeilagen, namentlich deutsche, und Bücheranzeigen bilden den Schluß des Katalogs, der, mit zahlreichen guten Bildern und einer ansprechenden Umschlagzeichnung geschmückt, auch in seiner ganzen äußern Ausstattung die gewohnte Sorgfalt erkennen läßt.

Die Nr. 48 des Giornale della Libreria von 1906 ist als Sonderausgabe für Weihnachten und Neujahr in gelbem Umschlag erschienen. Sie bringt auf 34 Seiten ihres sehr großen Oktavformats zum Teil illustrierte Verlegeranzeigen, die im Alphabet der Firmen geordnet sind. Ein Autorenverzeichnis nennt die Verleger der angezeigten Bücher.

Das Verzeichnis »Redende Bücher« der Firma Friedrich Rothbarth G. m. b. H. in Leipzig empfiehlt auf 32 Seiten eine Auswahl Geschenkwerke, vorwiegend belletristischen, geschichtlichen und kulturgeschichtlichen Inhalts. Die »Bibliothek Rothbarth«, die Sammlung »Die Frau« und die »Kulturhistorische Liebhaber-Bibliothek« füllen den weitaus größten Teil des Heftchens aus, das mit einigen Abbildungen ausgestattet, auch typographisch gut behandelt ist. »Redende Bücher« bezeichnet es der Verlag, weil dem Titel eines jeden eine Beurteilung oder Textprobe, teilweise auch beide zugleich beigelegt sind mit der Bestimmung, Gehalt und Eigenart des Werks zu kennzeichnen. Hoffmann.

Kleine Mitteilungen.

Gerhart Hauptmann, »Das bunte Buch«. — Von Herrn Heinrich Staadt in Wiesbaden empfangen wir folgende Mitteilung: (Red.)

»Bei der bedeutsamen Bücherversteigerung, die durch Max Perl in den Tagen vom 4. bis 6. Oktober d. J. in Berlin veranstaltet wurde, brachte es ein Exemplar der ersten kleinen Gedichtsammlung Gerhart Hauptmanns »Das bunte Buch« auf 290 Mark. Der Versteigerungs-Katalog mußte von dem kleinen Werkchen zu erzählen, daß »nur noch zwei weitere Exemplare existieren sollen, die sich in festem Familienbesitz befinden«. Es dürfte nun für einen weitem Kreis von Bücher-